

2

Selbstvorstellung

Liebe Parteifreundinnen und -freunde,

mein Name ist Jessica, ich bin 40 Jahre alt und von Hause aus Wirtschaftsjuristin. Die Region Hannover ist meine Heimat. Aufgewachsen bin ich überwiegend in Hannovers Südstadt und nachdem ich zwischendurch für einige Zeit auch an anderen Orten in der Welt gelebt habe, war die Rückkehrentscheidung eine sehr bewusste. Inzwischen habe ich meinen Lebensmittelpunkt aus der Stadt heraus verlagert und wohne seit gut 10 Jahren mit meinem Mann und meinen beiden Söhnen im schönen Ronnenberger Ortsteil Benth.



Beruflich komme ich aus einer Krankenkasse und damit einer Körperschaft des öffentlichen Rechts, in der ich seit vielen Jahren in verschiedenen Führungsrollen tätig bin. Besonders geprägt haben mich die Bereiche Personal, Organisationsentwicklung und Digitale Transformation. Dort habe ich gelernt, wie wichtig es ist, Veränderungsprozesse gemeinsam zu gestalten, verschiedene Perspektiven zu koordinieren und Umsetzungsstrukturen nachhaltig zu bauen. Aktuell bin ich als stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte freigestellt. In dieser Funktion arbeite ich täglich an fairen Rahmenbedingungen und guter Zusammenarbeit.

Mich in neue, komplexe Themen einzuarbeiten ist für mich seit Jahren Alltag und ich bin immer davon angetrieben, relevante Dinge zu verbessern. Ich kann unbeliebte Themen anschlussfähig vermitteln und zum Erfolg führen. Eine Ursache dafür ist vermutlich, dass ich Menschen grundsätzlich ernst nehme, egal welcher Überzeugung sie sind, und dass ich mich mit ihren Anliegen ehrlich auseinandersetze. Egal, ob ich diese teile oder nicht.

Ich bringe als recht neues Parteimitglied einen frischen Blick mit, aber auch ein solides Verständnis dafür, wie Verwaltung funktioniert und wie politische Entscheidungen dort ankommen. Dabei bin ich vor allem eine Frau für das Wie, weniger für das Was. Was ich damit meine ist, dass es nicht das eine Thema gibt, für das ich mich inhaltlich einsetzen möchte. Vielmehr möchte ich meine persönlichen und methodischen Kompetenzen dafür nutzen, die Dinge anzugehen, die die Menschen am meisten bewegen. Wenngleich es für mich natürlich ein ganz grundsätzlicher Antrieb ist, eine lebenswerte Welt für nachfolgende Generationen zu erhalten. Mit allem, was dazu gehört. Ich möchte mich nicht länger nur in meinem beruflichen Umfeld für faire Strukturen, Chancengerechtigkeit und nachhaltige Veränderung einsetzen, sondern auch dort, wo Entscheidungen getroffen werden, die unseren Alltag ganz konkret prägen.

Aufgrund meiner geringen politischen Erfahrung, war es mir besonders wichtig, mir einen guten Einblick in die Arbeit als Regionsabgeordnete zu verschaffen, bevor ich die Entscheidung treffe, mich um eine Kandidatur zu bewerben. Ich habe deshalb in den letzten Wochen und Monaten an diversen Veranstaltungen des Regionsverbands und der Regionsfraktion sowie der Region Hannover als Verwaltungsorgan teilgenommen. Darüber hinaus habe ich Agenda und Protokolle der Regionsversammlung verfolgt, um ein besseres Gefühl dafür zu bekommen, welche Themen dort aktuell konkret diskutiert werden. Regelmäßige Gespräche mit einem unserer aktuellen und vor allem langjährigen Mandatsträger sowie einzelnen Mitgliedern des Regionsvorstandes sowie der

Geschäftsstelle des Regionsverbandes haben mein Bild abgerundet. Mit der Folge, dass ich nun sehr bewusst entscheiden konnte, kandidieren zu wollen. Zu dieser Entscheidung beigetragen haben nicht nur Inhalte und Strukturen, sondern auch die Offenheit, mit der ich empfangen wurde sowie die Art und Weise, auf die bei den Grünen miteinander Politik gemacht wird. Für das einstimmige Votum meines OV zur Unterstützung meiner Kandidatur bin ich sehr dankbar.

In meinem Wohnort Benthe organisiere ich mit einer Parteifreundin einmal im Monat einen grünen Stand auf unserem Dorfplatz. Ziel ist es, regelmäßig mit den Benthener Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch dazu zu kommen, was sie bewegt und Präsenz zu zeigen. Ein großer Erfolg ist für uns, dass wir an unserem Stand regelmäßig auch mit Jugendlichen ins Gespräch kommen.

Es wäre mir eine große Freude, mich als Teil der Regionsfraktion aktiv einbringen und Verantwortung übernehmen zu können und dabei gleichzeitig die Ortsverbände Ronnenberg, Springe, Hemmingen und Wennigsen zu repräsentieren.

Danke schon mal für Euer Vertrauen und bis bald auf der Aufstellungsversammlung.